

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Band: 45 (1967)
Heft: 2

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHBESPRECHUNG

Dr. Vladimír Rypáček, Brünn: «*Biologie holzzerstörender Pilze*». Aus dem Tschechischen übersetzt von Dr. Ernst Jahn. Mit 70 Abbildungen und 27 Tabellen mit Text sowie 16 Tafeln, 211 Seiten. VEB Gustav Fischer Verlag, 69 Jena (DDR). 1966. Preis DM 52.40.

Jährlich gehen Millionenwerte zugrunde durch die Zersetzung von Nutzholz. Aber auch in den Wäldern selbst greifen Pilze die Bäume an, bringen sie zum vorzeitigen Absterben oder zersetzen deren Inneres und entwerten sie damit. Es ist daher eine Notwendigkeit, sich mit der Biologie der holzzerstörenden Pilze zu befassen, um ihrem Vernichtungswerk wirksam Einhalt gebieten zu können. Aber nicht nur zerstörend, sondern auch fördernd können Pilze auftreten: durch Humifizierung der Baumreste oder indem sie dem Holz veränderte mechanische und physikalische Eigenschaften verleihen (Bleistiftholz).

Dr. Rypáček hat sich während zehn Jahren mit der Erforschung der holzzerstörenden Pilze befaßt und in dieser Zeit grundlegende Erkenntnisse auf dem Gebiete der Biologie dieser Pilze erworben. Durch die Übersetzung dieses Buches in die deutsche Sprache wurde das Buch deutschen Fachleuten und Interessenten zugänglich gemacht. Das Hauptgewicht des Buches liegt in der Erfassung der biologischen Vorgänge bei der Verbreitung, Vermehrung und dem Wachstum der Pilze, sowie in der Beschreibung der Veränderungen des Holzes durch die Einwirkung der holzzerstörenden Pilze.

Literaturverzeichnis, Sachregister und Autorenregister ermöglichen es dem Leser rasch eine Übersicht zu gewinnen. Das Buch ist jedem Fachmann zu empfehlen. Darüber hinaus wird es aber auch jeden Mykologen interessieren, der sich mit der Biologie der Pilze befaßt. *Julius Peter*

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Unsere Generalversammlung hat am 28. Januar stattgefunden. Es amten die gleichen Vorstandsmitglieder wie im Vorjahr. Der Jahresbeitrag bleibt wie bis anhin auf Fr. 12.– und für Doppelmitglieder auf Fr. 3.– bestehen.

27. Februar: *Kegel- und Jaßabend*.

6. März: *Lichtbilder* über Kenya.

13. März: *Kegel- und Jaßabend*.

Basel

Monatsversammlung: Dienstag, 28. Februar, im «Dorenbach». Nach unserer gutbesuchten Generalversammlung wird uns als Auftakt zum Winterprogramm unser TK-Obmann C. Furrer einen Farbdiaavortrag darbieten. Thema: «Wochenpilze und interessante Funde 1966.» Anschließend Bilder vom Europäischen Mykologenkongreß in Warschau. Ja, wer eine Reise tut ... Man erzählt sich, daß unser Referent in den polnischen Wäldern mit Blitz und Kamera interessante Beute einfing. Es wird um pünktliches Erscheinen gebeten.

Unsere Mitglieder dürften nun den Einzahlungsschein zur Entrichtung des Jahresbeitrages erhalten haben. Jene Mitglieder, welche an der Generalversammlung nicht anwesend waren, möchten beachten, daß der Jahresbeitrag für 1967 auf Fr. 15.– erhöht wurde. Der Beitrag für Doppelmitglieder bleibt gleich wie bisher.

Bitte erleichtern Sie dem Kassier durch prompte Einzahlung die Arbeit.

Biel

Der Vorstand bittet, folgende Daten für den Verein zu reservieren:

13. März: Eröffnung der Bestimmungsabende mit einem *Dia-Vortrag* über Pilze.

20./21. Mai: *Familienausflug* nach Prés-d'Orvin (2 Tage).

16./17. September: Bei genügender Beteiligung *Carfahrt* nach Raggal bei Feldkirch.

23./24. September: *Pilzausstellung* im Volkshaus.

Exkursionen für Aktivmitglieder sowie Bestimmungsübungen für die TK-Mitglieder werden vom neugewählten TK-Obmann bestimmt.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und im neuen Jahr auf reiche Pilzernte.

Birsfelden

Sonntag, den 29. Januar, startete unser Verein zu seinem traditionellen Gründungsbummel. Eine stattliche Pilzlerschar mit ihren Familienangehörigen kam nach Olsberg. Der Wirt mit seiner guten Metzgete wie auch die rassige Tanzmusik trugen sicher dazu bei, daß der Nachmittag zu einem wohlgelungenen geselligen Anlaß wurde.

Wir bitten Sie, nachstehende Daten aus unserem Winterprogramm zu notieren: